

Sortimente für den zweijährigen Freilandschnitt

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Von den 59 in der Saison 2019/20 am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie im zweijährigen Anbau getesteten Arten und Sorten kann eine Vielzahl für den Freilandschnitt empfohlen werden. Das Empfehlungssortiment zeichnet sich durch einen guten Gesamteindruck als Schnittblume sowie hohen Ertrag aus. Neben zweijährigen eignen sich auch einjährige Pflanzenarten mit einem hohen Temperaturtoleranzbereich wie z. B. *Centaurea cyanus*, *Orlaya grandiflora* oder *Rudbeckia hirta* für die Überwinterung im Freiland.

Besonders hoch war die Qualität der geernteten Blütenstiele bei *Aster bigelovii*, *Campanula medium* 'Weiß', *Dianthus caryophyllus* 'Grenadin Rot', *Foeniculum vulgare* 'Smokey', *Orlaya grandiflora* 'White Lace', *Rudbeckia hirta* 'Cappuccino' und 'Prairie Sun', *Rudbeckia triloba* 'Blackjack Gold' sowie *Scabiosa atropurpurea* 'Qis Mix'. Ebenso überzeugten die Samenstände von *Lunaria annua* 'Weiß' und *Verbascum blattaria* 'White Blush' auf hohem Niveau.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Verteilte Arbeitsspitzen, bereichernde Sortimente und Frühzeitigkeit sind Argumente für den Anbau von zweijährigen bzw. überwinternden Schnittblumen im Freiland. Welche Arten und Sorten sind geeignet?

Ergebnisse im Detail

Der Großteil der Arten und Sorten wurde im Gewächshaus in Kalenderwoche (KW) 30 ausgesät. Nach Pikieren in Jiffy-Pots-Strips und Weiterkultur im Freien, wurde in KW 36 ins Freiland gepflanzt. Arten und Sorten, die bereits im Jahr der Aussaat blühen, wurden erst in KW 35 ausgesät und in KW 39 gepflanzt. Das milde Herbst- und Winterwetter förderte die Entwicklung der anfänglich doch schwachen Pflanzen.

Bereits in KW 12 konnten von *Papaver nudicaule* 'Monarch Strain Mix' die allerersten Stiele geerntet werden. Auch die anderen Bestände präsentierten sich Mitte März nach dem milden Winter kräftig. Spätfrost in KW 13 mit mehreren kalten Nächten bis zu -8,4 °C schädigte jedoch stark, bei vielen Kulturen froren Triebe, Blätter und Knospen zurück. Nichtsdestotrotz begann wie in den Vorjahren die Ernte der Zweijährigen Mitte April. Die *Erysimum*-Sorten und -Mischungen waren die zeitigsten. *Bellis perennis* und *Iberis amara* folgten. Von den angebauten Bartnelken waren 'Frühstern Weiß' und die neue stecklingsvermehrte 'Barbarella Violet' die zeitigsten. Letztere fiel durch hohe Homogenität im Bestand auf, sie zählt auch zum Empfehlungssortiment.

Aus Tabelle 1 sind die Ertragsdaten des Empfehlungssortimentes ablesbar. Es zeichnet sich durch einen guten bis sehr guten Gesamteindruck, ausreichende Vasenhaltbarkeit, Stiellänge und Ertrag aus. Zum Empfehlungssortiment zählen auch die kleinblumigen *Papaver nudicaule*-Mischungen 'Monarch Strain Mix' und 'Prachtmischung' mit Erntezeiträumen von KW 17 bis 26 und Stiellängen über 40 cm. Auf sie wird im Rahmen eines weiteren Versuchsberichts eingegangen.

Sortimente für den zweijährigen Freilandschnitt

Tabelle 1: Empfehlungssortiment zweijähriger Schnittblumen, LfULG Dresden-Pillnitz 2020

Art 'Sorte' (Herkunft)	Ernte in KW	Ertrag Stiele/Pfl.	Länge in cm (von-bis)	Haltbarkeit in Wasser/mit BFH
Aster bigelovii (Jel)	27-31	21,3	89,2 (56-130)	11/25 Tage
Campanula medium 'Bella Blue' (Vol)	23-25	9,8	59,8 (41-78)	15/16 Tage
Campanula medium 'Gefüllte Mischung' (Wei)	24-26	6,8	69,1 (42-93)	8/11 Tage
Campanula medium 'Weiß' (Wei)	24-25	11,3	74,2 (50-93)	13/17 Tage
Centaurea cyanus 'Diadem' (Wei)	19-28	59,7	53,9 (30-97)	10/18 Tage
Centaurea cyanus 'Classic Romantic' (Son)	20-26	96,0	61,9 (36-88)	12/20 Tage
Daucus carota 'Dara' (Vol)	25-27	8,9	52,9 (36-74)	14/19 Tage
Dianthus barbatus 'Barbarella Violet' (Har)	20-23	13,6	38,4 (30-48)	14/18 Tage
Dianthus barbatus 'Dunetti' (Son)	22-24, 26	8,2	45,3 (34-65)	11/18 Tage
Dianthus caryophyllus 'Grenadin Weiß' (Jel)	26-31	19,4	46,8 (32-61)	11/20 Tage
Dianthus caryophyllus 'Grenadin Rot' (Jel)	26-31	27,6	56,9 (41-72)	11/20 Tage
Erysimum cheiri 'Formelmischung' (Son)	15-18	12,3	30,1 (25-42)	11/18 Tage
Erysimum cheiri 'Dresdner Treib' (Wei)	16-18	11,0	30,5 (25-45)	11/13 Tage
Foeniculum vulgare 'Smokey' (Wei)	26-32	9,5	79,5 (38-123)	11/20 Tage
Lunaria annua 'Weiß' (Wei) – blühend	17-25	22,8	41,8 (36-56)	-/14 Tage
Lunaria annua 'Weiß' (Wei) – grünfruchtend	22-23	17,4	66,7 (47-88)	15/18 Tage
Orlaya grandiflora 'White Lace' (Son)	21-24	23,2	56,9 (36-90)	14/16 Tage
Rudbeckia hirta 'Prairie Sun' (Vol)	28-30	30,3	56,1 (42-71)	10/22 Tage
Rudbeckia hirta 'Cappuccino' (Vol)	27-31	26,5	57,4 (40-87)	13/20 Tage
Rudbeckia triloba 'Blackjack Gold' (Jel)	32	19,6	111,1 (94-125)	-/23 Tage
Salvia sclarea var. turkestanica 'Vatican White' (Jel)	24-30	28,5	65,6 (37-112)	9/22 Tage
Salvia viridis 'White Swan' (Son)	24-25, 30	37,3	57,1 (35-101)	7/12 Tage
Scabiosa atropurpurea 'Beaujolais Bonnets' (Son)	26-29	24,3	70,2 (53-98)	14/23 Tage
Scabiosa atropurpurea 'Qis Mix' (GrV)	26-30	28,4	77,2 (50-107)	13/25 Tage
Silene compacta (Jel)	24-25, 29	8,2	67,2 (40-87)	8/15 Tage
Verbascum blattaria 'White Blush' (Jel) – fruchtend	27-31	20,4	90,8 (63-124)	16/27 Tage

KW – Kalenderwoche | Pfl. – Pflanze | BFH – Blumenfrischhaltungsmittel Chrysal Clear Professional 3 (1%ig)

Herkunftsabkürzungen: Chr – Chrestensen, Erfurt | GrV – Graines Voltz, Colmar, F | Har – Harmuth Jungpflanzen, Erfstadt | Jel – Jelitto Staudensamen, Schwarmstedt | Son – Sonnensaat, Uetze | Vol – Volmary, Münster | Wei – Weigelt, Grolsheim

Kultur- und Versuchshinweise

- Testung 59 Arten und Sorten 2019/20 im Freiland als zweijährige Schnittblumen
- Aussaat artspezifisch ab KW 28/2019 im Gewächshaus, Pikieren in Jiffy-Pots-Strips 6 x 6 cm und Aufstellen im Freien auf Gießwagenanlage – hohe Sommertemperaturen hemmten Zuwachs
- Nach Bodenbearbeitung und Einarbeitung von Kompost Pflanzung ab KW 36/2019, vollsonniger Standort, 16 Pfl./m², in mit gelochtem Bändchengewebe bedeckte Fläche
- Bewässerungsdüngung ab KW 17/2020 mit Ferty Ecophos 3 (18:6:18), gesamt 12 g N/m², 0,05 %ig
- Regelmäßige Bewässerung, während trockener Monate im zweitägigen Abstand, Tropfschläuche
- Chemischer Pflanzenschutz gegen Rost, pilzliche Blattflecken, Falschen Mehltau, Raupen, Blattläuse
- Testung der Vasenhaltbarkeit bei 20 °C Soll-Temperatur, 60 % relativer Luftfeuchte und täglich 12 h Licht (700 bis 800 lx) in Leitungswasser und mit Zusatz von Chrysal Clear Professional 3 (1%ig)